

N i e d e r s c h r i f t

über die öffentliche Sitzung des Hauptausschusses

am Dienstag, dem 07.12.2021

im Ratssaal

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 19:05 Uhr

Anwesend:

Ausschussvorsitzender

Herr Gerd Kühl

Ratsfrau / Ratsherr

Herr Volker Andresen
Herr Wolf Rüdiger Fehrs
Herr Klaus Grassau
Herr Jonny Griesse
Frau Esther Hartmann
Herr Peter Janetzky
Herr Jürgen Joost
Herr Martin Kriese
Herr Mark Michael Proch
Herr Sven Radestock
Herr Hans Heinrich Voigt
Herr Axel Westphal-Garken (bis TOP 22.2)

Außerdem anwesend

Stadtpräsidentin

Frau Anna-Katharina Schättiger

Von der Verwaltung

Oberbürgermeister
Erster Stadtrat
Stadtrat
Personalrat
FD 61
FD 66
FD 12
FD 10
Protokollführung

Herr Tobias Bergmann
Herr Carsten Hillgruber
Herr Oliver Dörflinger
Frau Britta Stoffer
Herr Bernd Heilmann
Herr Jan Duve
Frau Maresa Lund
Frau Dana Blank
Herr Holger Krüger

Entschuldigt:

Ratsfrau / Ratsherr

Frau Franka Dannheiser

Von der Verwaltung

Stadtbaurat

Herr Thorsten Kubiak

Zudem:

1 Vertreterin der Presse
1 Vertreter des Seniorenbeirates
2 Besucher

Tagesordnung:

1.	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2.	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
3.	Tagesordnung der Sitzung am 07.12.2021
4.	Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 23.12.2021
5.	Anträge
6.	Städtische Beteiligungen: Holstenhallen Neumünster GmbH; - Tilgung des Kommunaldarlehens von 1968; - Leistung von außerplanmäßigen Auszahlungen im Finanzplan 2021 nach § 82 GO zur Einzahlung in die Kapitalrücklage Vorlage: 0917/2018/DS
7.	Konsolidierungshilfen 2019-2023: Fortschreibung des Konsolidierungskonzeptes Vorlage: 0918/2018/DS
8.	Grundsätze und Kriterien zur Auf- und Umstellung von Kunst im Öffentlichen Raum Vorlage: 0899/2018/DS
9.	Schulentwicklungsplanung (SEP); hier: Mühlenhofschule - Erweiterung des Raumprogrammes - Vorlage: 0944/2018/DS
10.	Sportentwicklungsplanung (SPEP); Perspektivischer Ersatzneubau des Umkleidegebäudes am Volkshausplatz; hier: Grundsatzbeschluss zum Raumprogramm Vorlage: 0947/2018/DS
11.	Durchführung der Rufbereitschaft des ASD im Zusammenwirken mehrerer Fachkräfte Vorlage: 0957/2018/DS
12.	Qualitätsverbesserung im Fachdienst Gesundheit (FD 53) / Zweite Personalaufstockung im Rahmen des Paktes für den öffentlichen Gesundheitsdienst Vorlage: 0942/2018/DS
13.	Der Ratsversammlung wird gemäß § 55 Abs. 3 LVwG der Entwurf einer Stadtverordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass an Sonn- und Feiertagen 2022 zur Beratung vorgelegt. Vorlage: 0950/2018/DS
14.	Wiederwahl einer Schiedsperson für den Wahlbezirk Faldera Vorlage: 0951/2018/DS

15.	EU-Förderprogramm Interreg Deutschland - Dänemark - Budgetbeschluss Förderprogramm Interreg 6A 2021 - 2027 Vorlage: 0932/2018/DS
16.	Sanierungsgebiet "Stadtteil West" 1. Teilfortschreibung des integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzeptes für die Grundstücke Wasbeker Straße 43, Wilhelmstraße 20 und 22 Vorlage: 0952/2018/DS
17.	Stadtumbau West - "Messeachse" - Beschluss der vorbereitenden Untersuchungen mit integriertem Entwicklungskonzept - Beschluss der Sanierungssatzung Vorlage: 0953/2018/DS
18.	Innenstadtförderung - Bundesprogramm "Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren" Vorlage: 0954/2018/DS
19.	Der Ratsversammlung wird gem. § 55 LVwG der Entwurf einer Neufassung der Stadtverordnung zur Regelung des Wassersports auf dem Einfeld der See in der Stadt Neumünster zur Beratung vorgelegt Vorlage: 0943/2018/DS
20.	Berichtswesen
21.	Dringliche Vorlagen
22.	Mitteilungen
22.1.	Umsetzung des Antrages 0172/2018/An: Workflow bei Anliegen aus den Stadtteilbeiräten Vorlage: 0420/2018/MV
22.2.	Vorläufiger Jahresabschluss 2020 Vorlage: 0383/2018/MV
22.3.	Städtische Beteiligungen: Konzeption "Eckpunkte Beteiligungsmanagement"; hier: Berichterstattung II/2021 Vorlage: 0411/2018/MV
22.4.	Planungsdialog KielRegion und Neumünster - Digitales Gewerbeflächenmonitoring (GEMO) - Zwischenbericht GEMO 2021 - Öffentlichkeitsarbeit für den Planungsdialog Vorlage: 0419/2018/MV
22.5.	Sonstige Mitteilungen

1 .	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
-----	---

Der Vorsitzende - Ratsherr Kühl – eröffnet die Sitzung um 18.00 Uhr und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Ratsherr Kühl erläutert, weshalb für die Sitzung die Anwendung der 3-G-Regel nicht vorgesehen ist. Er weist auf das geltende interne Hygienekonzept hin. Danach sind alle Teilnehmenden und Besucher gehalten, im Hause eine Maske zu tragen. Die Tragepflicht besteht nicht auf Sitzplätzen soweit die Abstände zwischen den Sitzplätzen von mindestens 1,5 Metern eingehalten werden. Die Verwaltung hat vor der Sitzung noch einmal kontrolliert, dass die Abstände bei der Bestuhlung gewährleistet sind. Ratsherr Kühl stellt also anheim, am Platz die Maske abzunehmen.

Ratsherr Kühl spricht nachträglich die Glückwünsche des Hauptausschusses zu folgenden Geburtstagen aus:

Ratsherr Kriese am 26.11.

Ratsherr Joost am 01.12.

Ferner weist er auf die Tagesordnungspunkte hin, bei denen sich aus den Vorberatungen in den Fachausschüssen Koordinierungsbedarf ergeben hatte. Betroffen sind die TOPs 7, 8 und 9.

2 .	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
-----	---

Die Verwaltung hat für die heutige Sitzung neben dem **TOP 23** „Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über die am 23.11.2021 unter Ausschluss der Öffentlichkeit beratenen Tagesordnungspunkte“ 11 weitere Tagesordnungspunkte identifiziert, bei denen Ausschlussgründe vorliegen.

Bei **TOP 28** geht es um eine Grundstücksangelegenheit.

Bei den **TOPs 25 und 26 bis 34** geht es um Rechtsgeschäfte mit Unternehmen, bei denen Informationen über wirtschaftliche Verhältnisse in die Beratung mit einbezogen werden könnten.

Bei **TOP 24** hätte es um eine Personalangelegenheit gehen sollen. Da sich aber keine geeignete Person hat finden lassen, entfällt dieser TOP.

Beschluss:

Es wird beschlossen, die **TOPs 23 bis 34** unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten. Die **TOPs 35 und 36** sind für Mitteilungen vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung (einstimmig)

Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Endgültig entscheidende Stelle: Hauptausschuss

3 .	Tagesordnung der Sitzung am 07.12.2021
-----	--

Versandt bzw. verteilt wurden:

Vorläufige Auszüge aus den Fachausschüssen:

- **Zu TOP 8 DS 0899/2018**
 - Schul-, Kultur- und Sportausschuss vom 25.11.2021
 - Planungs- und Umweltausschuss vom 01.12.2021
 - Bau- und Vergabeausschuss vom 02.12.2021
- **Zu TOP 9 DS 0944/2018**
 - Schul-, Kultur- und Sportausschuss vom 25.11.2021
- **Zu TOP 19 DS 0943/2018**
 - Schul-, Kultur- und Sportausschuss vom 25.11.2021

Unter TOP 22.5 „Sonstige Mitteilungen“ erfolgt die turnusmäßig vorgesehene Berichterstattung zum Fortschritt des Projektes „Digitalisierung“. Es wurde versäumt, diesen Bericht als eigenen TOP auf die Tagesordnung zu nehmen.

Im nicht-öffentlichen Teil der Sitzung wird Frau Ganskopf - Geschäftsführerin der FEK Friedrich-Ebert-Krankenhaus Neumünster GmbH - unter TOP 25 berichten. Ratsherr Kühl schlägt vor, den TOP 31 Statusbericht "Ersatzneubau des Friedrich-Ebert-Krankenhauses" vorzuziehen und im Anschluss an Top 25 zu beraten, so dass Frau Ganskopf bei Bedarf auch dazu angehört werden kann. Das Gremium folgt diesem Vorschlag.

Da es keine anderslautenden Vorschläge gibt, wird die Tagesordnung in der entsprechenden Reihenfolge abgehandelt, wobei der TOP 24 zurückgezogen und TOP 31 unmittelbar nach TOP 25 beraten wird.

4 .	Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 23.12.2021
-----	--

Einwände gegen die Niederschrift werden nicht vorgebracht.

5 .	Anträge
-----	---------

Anträge liegen nicht vor.

6 .	Städtische Beteiligungen: Holstenhallen Neumünster GmbH; - Tilgung des Kommunaldarlehens von 1968; - Leistung von außerplanmäßigen Auszahlungen im Finanzplan 2021 nach § 82 GO zur Einzahlung in die Kapitalrücklage Vorlage: 0917/2018/DS
-----	--

Der Hauptausschuss stimmt der Vorlage im Rahmen der Vorberatung ohne Wortbeitrag mangels Widerspruch zu.

Beschluss:

Der Leistung einer außerplanmäßigen Auszahlung im Finanzplan 2021 nach § 82 GO zur Tötigung einer Einzahlung in die Kapitalrücklage der Holstenhallen Neumünster GmbH in Höhe von insg. 281.210,53 Euro wird unter der Bedingung, dass eine Deckung durch Rückzahlung des durch Vertrag vom 27.12.1968 gewährten Kommunaldarlehens in Höhe der Restfälligkeit von 281.210,53 Euro durch die Holstenhallen Neumünster GmbH erfolgt, zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung (einstimmig, mangels Widerspruch)

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

7 .	Konsolidierungshilfen 2019-2023: Fortschreibung des Konsolidierungskonzeptes Vorlage: 0918/2018/DS
-----	---

Der Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss hat im Rahmen seiner Vorberatung kein Votum abgegeben, weil interfraktionelle Gespräche zu der Thematik noch nicht abgeschlossen seien.

Im Hauptausschuss wird erklärt, dass es in den interfraktionellen Gesprächen weitgehend gelungen sei, sich auf eine Liste von Vorschlägen zur Konsolidierung zu verständigen. Bei der Frage nach Steuererhöhungen gebe es indes unterschiedliche Auffassungen. Der Vorschlag von Ratsherrn Kühl, diese angesichts der Koordinierungsaufgabe des Hauptausschusses im Gremium zu erörtern, so dass diese Diskussion nicht in der Ratsversammlung erfolgen müsse, findet keine Zustimmung.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Arbeit der interfraktionellen Gruppe noch nicht abgeschlossen sei. Es gebe noch Abstimmungsbedarf. Insgesamt sei man auf einem guten Weg.

Ratsherr Joost kündigt für die Ratsversammlung eigene Änderungsanträge an.

Wie zuvor erörtert, gibt der Hauptausschuss kein Votum ab.

Beschluss:

Kein Votum

8 .	Grundsätze und Kriterien zur Auf- und Umstellung von Kunst im Öffentlichen Raum Vorlage: 0899/2018/DS
-----	--

Der Schul-, Kultur- und Sportausschuss hat im Rahmen seiner Vorberatung einen Ergänzungsantrag beschlossen. Danach sollen die Richtlinien bei Ziffer 2 b) und 2 c) dahingehend ergänzt werden, dass bei Bedarf weitere betroffene Stellen eingebunden werden können.

Der Planungs- und Umweltausschuss sowie der Bau- u. Vergabeausschuss hatten im Rahmen ihrer Vorberatungen ebenfalls (inhaltsgleichen) Ergänzungsanträgen zugestimmt. Danach sollen die Kunstwerke erfasst und katalogisiert werden.

Der Hauptausschuss schließt sich im Rahmen seiner Vorberatung beiden Ergänzungsanträgen an.

Ratsherr Kühl kündigt für die Ratsversammlung einen weiteren Änderungsantrag an.

Beschluss:

Den Richtlinien zur Neuaufstellung und Verortung von Kunst im Öffentlichen Raum wird mit folgender Ergänzung zugestimmt:

Ziffer 2.b. letzter Satz lautet: Die endgültige Entscheidung obliegt dem Schul-, Kultur- und Sportausschuss der Stadt Neumünster, ggf. nach vorheriger Beteiligung anderer Betroffener (z.B. Stadtteilbeirat, Kinder- und Jugendbeirat, andere Ausschüsse).

- Ziffer 2.c. letzter Satz lautet: Die Ergebnisse der Beratungen werden dem Schul-, Kultur- und Sportausschuss zur endgültigen Entscheidung übergeben, wobei bei Bedarf vorher andere Betroffene (z.B. Stadtteilbeirat, Kinder- und Jugendbeirat, andere Ausschüsse) beteiligt wurden.

Der Bestand an Kunstwerken für den öffentlichen Raum, der sowohl aufgestellt ist als auch im Depot befindlich, ist zu erfassen und zu katalogisieren.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung zu der geänderten Fassung (einstimmig, mangels Widerspruch)

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

9 .	Schulentwicklungsplanung (SEP); hier: Mühlenhofschule - Erweiterung des Raumprogrammes - Vorlage: 0944/2018/DS
-----	---

Der Schul-, Kultur- und Sportausschuss hat im Rahmen seiner Vorberatung einen Ergänzungsantrag beschlossen. Dieser sieht ein weiteres Raumprogramm für eine Ganztagsbetreuung vor. Förderungen für den vorgesehenen Ausbau sollen einer Ganztagsbetreuung nicht im Wege stehen.

Der Bau- u. Vergabeausschuss hatte der Vorlage im Rahmen seiner Vorberatung ohne Änderungen bzw. Ergänzungen zugestimmt.

Der Hauptausschuss schließt sich im Rahmen seiner Vorberatung dem Beschluss des Schul-, Kultur- und Sportausschusses an.

Beschluss:

Dem der Vorlage anliegenden Raumprogramm wird als weitere Planungsgrundlage zugestimmt, mit der Maßgabe, dass die Verwaltung ein weiteres Raumprogramm mit der für eine Ganztagsbetreuung benötigten Räume vorlegt. Sollten für den zunächst vorgesehenen Ausbau Förderungen zur Verfügung stehen, dürfen diese dem Ziel der Ganztagsbetreuung nicht entgegenstehen.

Die Verwaltung wird gebeten, vorrangig mit der Mühlenhofschule entsprechende Gespräche zur Bildung einer Ganztagsbetreuung zu führen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung zu der geänderten Fassung (einstimmig, mangels Widerspruch)

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

10 .	Sportentwicklungsplanung (SPEP); Perspektivischer Ersatzneubau des Umkleidegebäudes am Volkshausplatz; hier: Grundsatzbeschluss zum Raumprogramm Vorlage: 0947/2018/DS
------	---

Der Hauptausschuss stimmt der Vorlage im Rahmen der Vorberatung ohne Wortbeitrag mangels Widerspruch zu.

Beschluss:

Dem [der Vorlage] anliegenden Raumprogramm wird als weitere Planungsgrundlage zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung (einstimmig, mangels Widerspruch)

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

11 .	Durchführung der Rufbereitschaft des ASD im Zusammenwirken mehrerer Fachkräfte Vorlage: 0957/2018/DS
------	---

Der Hauptausschuss stimmt der Vorlage im Rahmen der Vorberatung ohne Wortbeitrag mangels Widerspruch zu.

Beschluss:

Der Durchführung der Rufbereitschaft des ASD im Zusammenwirken mehrerer Fachkräfte mit städtischem Personal wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung (einstimmig, mangels Widerspruch)

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

12 .	Qualitätsverbesserung im Fachdienst Gesundheit (FD 53) / Zweite Personalaufstockung im Rahmen des Paktes für den öffentlichen Gesundheitsdienst Vorlage: 0942/2018/DS
------	---

Der Hauptausschuss stimmt der Vorlage im Rahmen der Vorberatung ohne Wortbeitrag mangels Widerspruch zu.

Beschluss:

1. Der Schaffung von 2,00 zusätzlichen ab 01.01.2022 bis 31.12.2026 befristeten Planstellen (0,5 Planstelle Sozialarbeiter/ -in, 0,27 und 0,5 Planstelle Hygienefachkraft, 0,73 Planstelle Med. Fachangestellte/ -r) wird zugestimmt.
2. Die Verwaltung wird ermächtigt, die Stellen auch ohne Vorliegen eines offiziellen Förderbescheids über die Refinanzierungsmittel befristet auszuschreiben und befristet zu besetzen bzw. die Stundenaufstockungen befristet vorzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung (einstimmig, mangels Widerspruch)

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

13 .	Der Ratsversammlung wird gemäß § 55 Abs. 3 LVwG der Entwurf einer Stadtverordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass an Sonn- und Feiertagen 2022 zur Beratung vorgelegt. Vorlage: 0950/2018/DS
------	--

Der Hauptausschuss ist das für die Vorberatung zuständige Gremium.
Der Hauptausschuss stimmt der Vorlage im Rahmen der Vorberatung ohne Wortbeitrag mangels Widerspruch zu.

Beschluss:

Die Ratsversammlung billigt den Entwurf einer Stadtverordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass an Sonn - und Feiertagen 2022.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung (einstimmig, mangels Widerspruch)

Endgültig entscheidende Stelle: Oberbürgermeister

14 .	Wiederwahl einer Schiedsperson für den Wahlbezirk Faldera Vorlage: 0951/2018/DS
------	--

Der Hauptausschuss ist das für die Vorberatung zuständige Gremium.
Der Hauptausschuss stimmt der Vorlage im Rahmen der Vorberatung ohne Wortbeitrag mangels Widerspruch zu.

Beschluss:

Für das Amt der Schiedsperson im Wahlbezirk 6 (Faldera) wird Frau Irene Oldekop Gerberstr. 45 a 24537 Neumünster vorgeschlagen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung (einstimmig, mangels Widerspruch)

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

15 .	EU-Förderprogramm Interreg Deutschland - Dänemark - Budgetbeschluss Förderprogramm Interreg 6A 2021 - 2027 Vorlage: 0932/2018/DS
------	--

Der Hauptausschuss stimmt der Vorlage im Rahmen der Vorberatung mangels Widerspruch zu.

Ungeachtet dessen wird darauf hingewiesen, dass es in der Ratsversammlung angesichts der Notwendigkeit, zu konsolidieren, Diskussionsbedarf zu dieser Vorlage geben könnte.

Beschluss:

1. Die Ratsversammlung nimmt den Sachstandsbericht zum EU-Förderprogramm Interreg 6A zur Kenntnis.
2. Die Ratsversammlung stimmt einer Kofinanzierung für die neue Förderperiode 2022 bis 2030 des Deutsch -Dänischen Interreg 6A Programms zu.
3. Die Verwaltung wird ermächtigt, in ihrem Ermessen eventuellen Änderungen im Programm, im Budget und in der Haftung sowie der noch zu schließenden Partnerschaftsvereinbarung zuzustimmen.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, das Einreichen einer ersten Projektidee für ein Interreg -Projekt bereits im März 2022 sicherzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung (einstimmig, mangels Widerspruch)

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

16 .	Sanierungsgebiet "Stadtteil West" 1. Teilfortschreibung des integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzeptes für die Grundstücke Wasbeker Straße 43, Wilhelmstraße 20 und 22 Vorlage: 0952/2018/DS
------	--

Der Hauptausschuss stimmt der Vorlage im Rahmen der Vorberatung ohne Wortbeitrag mangels Widerspruch zu.

Beschluss:

Der 1. Teilfortschreibung des integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzeptes und der 1. Fortschreibung des Maßnahmenplans wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung (einstimmig, mangels Widerspruch)

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

17 .	Stadtumbau West - "Messeachse" - Beschluss der vorbereitenden Untersuchungen mit integriertem Entwicklungskonzept - Beschluss der Sanierungssatzung Vorlage: 0953/2018/DS
------	--

Der Hauptausschuss stimmt der Vorlage im Rahmen der Vorberatung ohne Wortbeitrag mangels Widerspruch zu.

Beschluss:

1. Die Ratsversammlung beschließt die vorbereitenden Untersuchungen mit integriertem städtebaulichem Entwicklungskonzept (Anlage 1 [der Vorlage]) als Grundlage für die Durchführung der Gesamtmaßnahme „Messeachse“.
2. Die Ratsversammlung nimmt die Ergebnisse der gemäß § 137 Baugesetzbuch (BauGB) erfolgten Beteiligung der Betroffenen (Anlage 2 [der Vorlage]) sowie die der gemäß § 139 BauGB durchgeführten Beteiligung und Mitwirkung der öffentlichen Aufgabenträger (Anlage 3 [der Vorlage]) zur Kenntnis.
3. Gemäß § 142 Abs. 3 BauGB beschließt die Ratsversammlung die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Bahnhofsumfeld“, bestehend aus dem Satzungstext und der den Geltungsbereich der Satzung darstellenden Karte, als Satzung (Anlage 4 [der Vorlage]).
4. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Sanierungssatzung gemäß § 143 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. Dabei ist anzugeben, wo die Satzung während der Öffnungszeiten eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.
5. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, dem Grundbuchamt gemäß § 143 Abs. 2 BauGB die rechtsverbindliche Sanierungssatzung „Bahnhofsumfeld“ unter Angabe der betroffenen Grundstücke mitzuteilen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung (einstimmig, mangels Widerspruch)

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

18 .	Innenstadtförderung - Bundesprogramm "Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren" Vorlage: 0954/2018/DS
------	---

Angesichts der Berichterstattung in der Presse, derzufolge die Stadt Neumünster bei der Förderung nicht bedacht worden ist, wird die Frage aufgeworfen, ob sich die Angelegenheit damit nicht erledigt habe.

Weil die Begründung zu der Ablehnung noch aussteht, wird dafür plädiert, dennoch einen entsprechenden Beschluss zu fassen – quasi im Sinne eines Vorratsbeschlusses.

Dies wird kontrovers diskutiert. Ein solcher Beschluss könne falsche Hoffnungen wecken.

Auf Nachfrage erläutert Herr Oberbürgermeister Bergmann das 2-stufige Verfahren. Er räumt dabei ein, dass kaum Aussicht auf eine Änderung bezüglich der Ablehnung besteht.

Da die Vorlage bereits als Tagesordnungspunkt für die Ratsversammlung vorgesehen ist, wird man sich damit auseinandersetzen müssen.

Der Hauptausschuss gibt kein Votum ab, empfiehlt der Ratsversammlung aber, die Vorlage abzulehnen.

Beschluss:

Kein Votum.

19 .	Der Ratsversammlung wird gem. § 55 LVwG der Entwurf einer Neufassung der Stadtverordnung zur Regelung des Wassersports auf dem Einfelder See in der Stadt Neumünster zur Beratung vorgelegt Vorlage: 0943/2018/DS
------	--

Ratsherr Kriese fragt nach, ob mit der Neufassung eine Schlechterstellung der Angler am Einfelder See einhergehe (Synopsis § 5 alt - § 7 neu). Da die Frage in der Sitzung nicht abschließend geklärt werden kann, soll diese Information bis zur Ratsversammlung nachgeliefert werden.

Zudem soll eine Präzisierung dahingehend erfolgen, dass die für das Angeln ausgewiesenen Stellen (§ 7) in einer Karte kenntlich gemacht werden.

Der Hauptausschuss stimmt der Vorlage im Rahmen der Vorberatung zu.

Beschluss:

Die Ratsversammlung billigt den Entwurf einer Neufassung der Stadtverordnung zur Regelung des Wassersports auf dem Einfelder See in der Stadt Neumünster.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung (mehrheitlich)

Ja-Stimmen: 6

Nein-Stimmen: 0

Enthaltung: 4

Endgültig entscheidende Stelle: Oberbürgermeister

20 .	Berichtswesen
------	---------------

Die turnusmäßig vorgesehene Berichterstattung zum Fortschritt des Projektes „Digitalisierung“ erfolgt unter TOP 22.5 „Sonstige Mitteilungen“.

Weitere Berichte liegen nicht vor.

21 .	Dringliche Vorlagen
------	---------------------

Es liegen keine dringlichen Vorlagen vor.

22 .	Mitteilungen
22.1 .	Umsetzung des Antrages 0172/2018/An: Workflow bei Anliegen aus den Stadtteilbeiräten Vorlage: 0420/2018/MV

Die Mitteilungsvorlage geht auf einen Antrag der Ratsfraktion Die Grünen zurück. Auf Nachfrage, ob man seitens der Antragsteller mit der Information zufrieden sei, erklärt Ratsherr Radestock, dass dies erst dann bestätigt werden könne, wenn sich der dargelegte „Workflow“ in der Praxis bewährt habe.

Es erfolgt Kenntnisnahme.

22.2 .	Vorläufiger Jahresabschluss 2020 Vorlage: 0383/2018/MV
--------	---

Es erfolgt Kenntnisnahme.

22.3 .	Städtische Beteiligungen: Konzeption "Eckpunkte Beteiligungsmanagement"; hier: Berichterstattung II/2021 Vorlage: 0411/2018/MV
--------	---

Es erfolgt Kenntnisnahme.

22.4 .	Planungsdialo g KielRegion und Neumünster - Digitales Gewerbeflächenmonitoring (GEMO) - Zwischenbericht GEMO 2021 - Öffentlichkeitsarbeit für den Planungsdialo g Vorlage: 0419/2018/MV
--------	---

Ratsherr Kühl weist am Beispiel von „Nordgate“ darauf hin, dass die Thematik an einigen Stellen Konsolidierungspotential aufweisen könnte.

Es erfolgt Kenntnisnahme.

22.5 .	Sonstige Mitteilungen
--------	-----------------------

Frau Lund berichtet mittels einer Präsentation über den Projektfortschritt und erläutert die jüngst dazu erlassene Organisationsverfügung.

Sowohl die Präsentation als auch die Organisationsverfügung werden im Nachgang zur Sitzung im Ratsinformationssystem zur Verfügung gestellt.

Es erfolgt Kenntnisnahme.

gez. Gerd Kühl
(Ausschussvorsitzender)

gez. Holger Krüger
(Protokollführung)